

# PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

07.03.2016 | Seite 1

## CeBIT 2016: Proxemic Monitor des Fraunhofer HHI ermöglicht bessere Abläufe auf Intensivstationen

### Smart Data Forum auf dem Messestand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

Auf Intensivstationen zählt jede Sekunde und in Notfällen müssen schnell die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Um die Abläufe im sensibelsten Bereich eines Krankenhauses zu optimieren, hat das Fraunhofer HHI einen intelligenten Monitor entwickelt. Dieser zeigt übersichtlich die Daten der angeschlossenen, medizinischen Geräte an und vermeidet Fehlalarme. Der Bildschirm lässt sich mit Gesten und Sprachbefehlen berührungslos aus der Distanz steuern und senkt das Risiko, Krankheitserreger zu übertragen.

Der im Verbundprojekt „Leitwarte“ entwickelte Monitor zeigt Ärzten und Pflegepersonal schnell das Wichtigste zu den Vitaldaten der Intensivpatienten an. Der Bildschirm hat Schnittstellen zu den medizinischen Geräten im Raum sowie zu den Informationssystemen im Krankenhaus. Die Benutzeroberfläche ist webbasiert programmiert und damit auch für mobile Monitore wie Tablets geeignet.

Ein wichtiger Vorteil der Gestensteuerung: Arzt oder Pfleger müssen die Geräte nicht direkt berühren. Drei verschiedene Kameras und ein Mikrofon tasten den Raum vor dem Monitor ab. Die eingebaute Software des Fraunhofer HHI analysiert anhand der Videodaten, ob sich Personen im Raum befinden, wie weit diese vom Bildschirm entfernt sind und welche Bewegungen sie machen. So lässt sich mit vorher einprogrammierten Gesten zum Beispiel ein Videoanruf starten.

Selbst erleben kann man den medizinischen Monitor zur Erhöhung der Hygiene und Usability auf Intensivstationen vom 14. bis 18. März auf der CeBIT in Hannover. Auf dem Fraunhofer Gemeinschaftsstand in **Halle 6, Stand B36** präsentiert das Fraunhofer HHI den Proxemic Monitor.

**FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT**

Ein weiteres Projekt des Fraunhofer HHI präsentiert sich ebenfalls auf der CeBIT in Hannover: das Smart Data Forum.

---

**PRESSEINFORMATION**07.03.2016 | Seite 2

---

Das Smart Data Forum ist ein Demonstrations- und Erlebnisraum für Smart-Data-Lösungen sowie ein Ort für Vernetzung auf europäischer und internationaler Ebene. Das Forum bündelt das Wissen rund um die intelligente Massendatenverarbeitung und bringt Fachleute aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft mit der interessierten Öffentlichkeit zusammen.

Inhaltliche Schwerpunkte des Forums liegen in den Bereichen Industrie, Medizin, Mobilität und Energie, da in diesen Bereichen die größten Innovationssprünge zu erwarten sind. „Smart Data“ ist Teil der neuen Hightech-Strategie und der Digitalen Agenda der Bundesregierung.

Sie finden das Smart Data Forum auf dem Messestand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie in **Halle 6, Stand C38**.

Das **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut** ist weltweit führend in der Entwicklung von mobilen und festen Breitband-Kommunikationsnetzen und Multimedia-Systemen. Zusammen mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI an photonischen Komponenten und Systemen, faseroptischen Sensorsystemen sowie an Bildsignalverarbeitung und -übertragung. [www.hhi.fraunhofer.de](http://www.hhi.fraunhofer.de)

---

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen über 1,8 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **Anne Rommel** | [anne.rommel@hhi.fraunhofer.de](mailto:anne.rommel@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 353

Fachkontakt Proxemic Monitor: **Paul Chojecki** | [paul.chojecki@hhi.fraunhofer.de](mailto:paul.chojecki@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 281

Fachkontakt Smart Data Forum: **Antje Nestler** | [antje.nestler@hhi.fraunhofer.de](mailto:antje.nestler@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 412